

# AZ-Tipp: Hier sind Sie gut aufgehoben

*Ab 50 steigt auch das Risiko für Osteoporose: Eine einfache Methode sorgt für Klarheit*

Der Knochenschwund (Osteoporose) vollzieht sich lange Zeit im Verborgenen. Am besten lassen Sie deshalb mit ca. 50 Jahren eine erste Untersuchung Ihrer Knochendichte durchführen. Bitte nur in einer Radiologischen Praxis und mit der so genannten DXA-Methode! Sie kommt mit einer ganz geringen Strahlendosis aus und kostet nicht viel, ungefähr 40 Euro. Unverständlicherweise

zahlen die Kassen diese wichtige Vorsorgeuntersuchung nicht (bei Normalwerten: Kontrolle nach zwei bis drei Jahren). Dann kann man sagen, ob bei Ihnen ein rascher Knochenabbau stattfindet, der behandelt werden muss. **Hier sind Sie bei schweren Beschwerden gut aufgehoben:**

● Privatdozentin Dr. Vanadin Sciefert-Klauss und Dr. Roxana Popovici, Frauenklinik am Klinikum rechts der Isar der TU München. Anmeldung für Termine: ☎ 089/41 40-24 46. Infos auch unter [www.frauenklinik.med.tum.de](http://www.frauenklinik.med.tum.de).

● Prof. Reiner Bartl und Cornelia Schmid-Zeller, Bayerisches



Die Expertin: Cornelia Schmid-Zeller (r.) misst die Knochendichte einer Patientin mit der DXA-Methode.

Foto: Hartmann/LMU

Osteoporose-Zentrum der Uni München am Klinikum Großhadern. Infos und Beratung unter: ☎ 089/70 95-25 20. Anmeldung: ☎ 089/70 95-30 03. Infos: [www.bayerisches-osteoporose-zentrum.de](http://www.bayerisches-osteoporose-zentrum.de) im Netz.

● Dr. Olaf Neumann, Klinikum Schwabing. Anmeldung

unter: ☎ 089/ 30 68-24 01.

● Dr. Markus Kupka, Klinik für Frauenheilkunde. Anmeldung: ☎ 089/51 60-42 14.

Weitere Informationen bietet der Bundesverband der Frauengesundheitszentren unter [www.frauengesundheitszentren.de](http://www.frauengesundheitszentren.de) im Internet. *mb*